

Don't Forget Me

Von ion-chan

Inhaltsverzeichnis

Prolog: Prolog	2
Kapitel 1: Chapter 1	4
Kapitel 2: Chapter 2	10
Kapitel 3: Chapter 3	16

Prolog: Prolog

Ein mattes Lächeln bildete sich auf dem Gesicht des sechs Jährigen Blondes Jungen.. Nun musste er seine Heimatstadt verlassen, dabei wollte er das doch garnicht! Er wollte doch nur bei seinem besten Freund Sasuke bleiben.. Der Blonde hatte doch sonst keine anderen Freunde! Außerdem will er nicht weg ziehen! Warum muss er dann ausgerechnet in eine neue, für ihn völlig Fremde, Stadt umziehen. Warum er und nicht irgendein anderer? Warum waren seine Eltern nur so Herzlos, wie konnten sie ihn das nur antun? Alles was er nur wollte, war doch nur bei Sasuke zu bleiben. War das etwa zu viel verlangt? Wieso verstehen einen Erwachsene überhaupt nicht? Wieso wollen sie einen nicht verstehen? Warum müssen sie immer nur so selbst Süchtig sein?

"Nein, Naruto! Geh nicht, bitte - Ich will doch nicht ohne dich sein, du bist doch mein bester Freund.. Außerdem wie soll ich sonst mit diesen ganzen Zicken klar kommen?"

Der Blondschoopf oder auch Naruto lächelte leicht. Man sagt, ein Lächeln bewegt mehr als viele Tränen. Es ist in manchen Fällen ein Zeichen der Aufmunterung. Eigentlich wollte Naruto ja nicht gehen. Doch er musste. Er wurde dazu ja schließlich gezwungen!

"Ich komme wieder, das verspreche ich dir! Du bist doch mein bester Freund! Ich werde schon wieder zu dir finden.. Doch vergesse mich bitte nicht!"
"Ich werde dich doch nicht einfach so vergessen können-.."

Der letzte Wort austausch..

Das letzte Lächeln auf dem Gesicht des Blondschopfs erstarb, als die Eltern der beiden sie auseinander rissen, sie trennten..

Warum verstehen sie es denn nicht? Warum müssen sie die beiden denn überhaupt trennen?

Doch was nütze es, es ihnen überhaupt zu sagen.. Sie denken doch eh nur wieder an sich selbst..

Die Familie von Naruto zog doch nur um, damit Naruto's Vater ein besseren Job kriegt. Somit würde er auch nur mehr Arbeit bekommen als zuvor.

Und wer musste darunter leiden? Die beiden Jungen..

Sie wurden auseinander gerissen..

Auch wenn sich ihre Wege in verschiedene Richtungen ändern, was würde passieren wenn sie sich wieder begegnen? Werden sie einander vergessen? Was wird aus den beiden werden?

Neun Jahre sind seit dem schon vergangen. Keiner der beiden hatte je wieder etwas von dem anderem gehört. Das Leben der beiden hatte verschiedene Richtungen angenommen. Doch auch kleine Sachen sorgen dafür, das sich etwas verändert. Wird man sich also wieder begegnen? Man sagt, die Welt sei ja klein. Zu klein.

Suchend schaut sich der mittlerweile fünfzehn Jährige um. Nervös springt er auf und

ab, dabei schaut er sich die Gegend immer noch genau an. Hier hatte er also früher einmal gelebt? Weswegen sind seine Eltern wohl damals weggezogen? Wie waren seine Eltern damals wohl? Wieso musste er auch ausgerechnet als einziger bei diesem Autounfall überleben? Ein trauriger Seufzer entwich dem Jungen.. Er hatte alles vergessen.. Alles.. Ob er seine Erinnerungen wohl hier wieder finden wird? Er weiß ja seit dem Unfall seiner Eltern eigentlich nichts.. nichts.. Für einen kurzen Augenblick strahlten seine Augen tiefe Trauer aus. Doch gleich darauf grinste der Blonde wieder. Selbst wenn er hier keine Erinnerungen an sein altes Leben wieder bekommen, was soll's? Es bringt schließlich nichts, sich unnötig Sorgen zumachen. Außerdem wird er hier bestimmt noch ein paar Freunde finden und anderer seits heißt es ja auch noch: Don't worry, be happy!

Nun schaute der Blonde die Landschaft an und machte sich auf die Suche zu seiner Wohnung. Ja, er hatte es geschafft das er hier wohnen dürfte und das auch noch alleine. Seine Adoptiv Eltern waren Geschäftsleute und hatten somit sehr selten Zeit für ihn. Aber was würde es bringen sich darüber aufzuregen? Garnichts! Als Naruto dann endlich sein neues zu Hause erreicht hatte, wühlte er in seinen Taschen herum.

'Verdammt, wo hatte ich denn gleich noch mal diesen verdammten Schlüssel hingelegt?!

Als er endlich seinen Schlüssel gefunden hatte, fing sein Magen wie auf Kommando an zu knurren. Wieder einmal schlich sich ein Grinsen auf sein Gesicht. Danach feuerte er seine Taschen in die Wohnung hinein. Er konnte immerhin auch noch später aufräumen, das wäre ja nicht gerade eine Tragödie. Jetzt sollte er ersteinmal einen Ramenladen aufsuchen, denn schließlich hat wohl keiner einen knurrenden Magen gerne.

Erst als es schon spät Abends war, hatte er gegessen und anschließend ein Teil seines Gepäcks schon mal verstaut. Dementsprechend unordentlich sah es jetzt auch schon in seiner Wohnung aus. Überall flogen Sachen kreuz und quer, so etwas hieß bei diesem Chaoten dann wohl, das es halbwegs ordentlich war. Naja so lange keine Maden oder ähnliche Krabbeltiere hier waren ist ja noch alles in Ordnung, mit diesem Gedanken ging er dann auch zu Bett. Wie wohl seine neue Schule sein wird? Wird er sich dort gut zurecht finden? Hoffentlich war das Gebäude nicht allzu groß, ansonsten würde er sich wahrscheinlich noch verlaufen, und das käme wohl nicht besonders gut an!

Müde kuschelte sich der Chaot in sein Bett und kurze Zeit später schlief er auch schon ein.

Jaa <__< Prolog Ende +.+

Naja.. Was soll ich sonst großartig noch dazu sagen?

Kapitel 1: Chapter 1

Piep..Piep..Piep..

Welch ein Nervtötendes Geräusch das doch war! Und so etwas hört man auch noch ausgerechnet am frühen Morgen, das müsste eindeutig verboten werden! So etwas ist ja echt ätzend.. Das empfand anscheinend auch Naruto, welcher bis eben noch friedlich im Land der Träume geschlummert hat. Doch dieses nervende Ding musste ihn ja auch ausgerechnet wecken und dann machte es auch noch weiterhin diesen Krach..

Genervt, weil er eigentlich immer noch schlafen wollte, schnappte sich Naruto sein Kissen und schmiss es genau gegen den Störenfried, welcher auch bekannt als Wecker war. Oder auch als Grauen des Morgens, für jeden, dem es sichtlich schwer fällt sich aus dem Land der Träume zu verabschieden und der Realität Platz zu machen.

Nachdem Naruto das Kissen geworden hatte, denn schließlich sollte jeder auch seine gerechte Strafe bekommen, nahm der Blonde ein klirrendes Geräusch wahr. Leicht erschrocken darüber und mittlerweile auch wach, schaut sich Naruto um, was denn eigentlich genau passiert war. Sein Blick glitt langsam der Wand entlang und schließlich landete er bei seinem Wecker. Falls man ihn überhaupt noch so bezeichnen konnte. Denn dieser lag nun in allen Einzelteilen auf den Boden.

"Na klasse!", grummelte Naruto vor sich hin und stand anschließend auf. Nicht nur das er durch sein Wecker aufgewacht ist, nein dieses Ding musste ja auch noch seinen Geist aufgeben.. Die Wecker halten auch immer weniger aus.. Und dann müsste er sich heute auch noch einen neuen Wecker zulegen.. Der Morgen fing ja schon richtig super an!

Langsam schlenderte Naruto zur Küche hin und machte sich seinen Ramen anschließend zum Frühstück warm.

Warum er Ramen ausgerechnet morgens aß?

Das war leicht zu beantworten: er liebte nun einmal diese Speise! Da war es ihm egal, ob er sie nun Morgens oder Nachmittags aß. Schmecken würde sie ihn eh immer..

Als Naruto endlich gefrühstückt hatte, zog er sich noch einmal schnell um, schließlich will er ja nicht im Schlafanzug durch die Straße marschieren.. Obwohl, die Blicke der Leute wären bestimmt ziemlich lustig.. Aber diese Peinlichkeit musste er sich nun auch wieder nicht antun.

Anschließend, als er sich fertig umgezogen hatte, nahm er schnell seinen Rucksack. Diesen ließ er über einer seiner Schultern baumeln.

Nun verließ er seine neue Wohnung. Als Naruto dann endlich draußen stand, schaute er noch einmal kurz auf seine Armbanduhr.

"Was? Schon so spät?" Erschrocken schaute er auf. Danach rannte er hektisch die Straßen entlang Richtung Schule. Nach einiger Zeit wurde ihm das ganze Theater dann doch zu blöd. Immerhin war er jetzt so oder so zu spät dran. Warum sollte er sich dann auch noch beeilen? Das er zu spät kommen würde, konnte er nun einmal nicht mehr ändern.

Mit langsamen Schritten trittete er dann zu seiner neuen Schule. Dort angekommen stellte er erst einmal erschrocken fest, das seine lieben Adoptiveltern ihn wohl unbedingt überraschen wollten. Denn dies war eine reine Jungenschule, worauf sie ihn

geschickt hatten..

Na das konnte ja nur was werden!

Sichtlich zu spät stand Naruto dann doch noch vor der Tür des Direktors und klopfte dort an. Ein wenig Anstand hatte er auch noch.. Auch wenn's nicht unbedingt viel war. Kurz nach seinem geklopfe ertönte schon ein:"Herein!"

Zeitgleich mit den Worten trat Naruto dann ein, sein Blick durchflog den Raum und blieb anschließend am Schreibtisch des Direktors hängen. Hinter dem riesigen Schreibtisch, welcher in einen langweiligen braun war, war ein Stuhl, worauf sich ein etwas älterer Herr befand. Auf dem Namensschild vor ihm stand drauf, das er wohl der Direktor war und Sarutobi hieß [Gomen, wenn es etwas merkwürdig kling/ ist >.<]. "Hallo! Mein Name ist Naruto Uzumaki - Entschuldigung das ich zu spät gekommen bin.. Ähm ja.. ehe.." Leicht verlegen kratze sich der Uzumaki an seinem Hinterkopf.

Der Direktor nickte nur leicht und lächelte Naruto freundlich an.

So etwas war, so empfand es Naruto, schon recht außergewöhnlich. Immerhin blieb nicht jeder so ruhig (vorallem nicht Lehrer oder Direktoren), wenn man sich über eine halbe Stunde verspätet hatte.. Aber so etwas sollte dem Blondem nur Recht sein!

"So, dein Klassenlehrer wird sicher auch bald hier auftauchen um dich dann abzuholen.. Warte also bitte noch so lange hier.", erklang dann die Stimme des Direktors.

Mittlerweile wartete der Blondschoopf schon seit einer geschlagenen halben Stunde auf seinen zukünftigen Klassenlehrer. Dieser hielt es wohl nicht gerade nötig, Pünktlich zu sein.

Aber was sollte er sich darüber aufregen? Es war doch klasse, das er einfach Faul rumsitzen konnte..

Doch letzten Endes kam sein neuer Klassenlehrer doch noch (und das nach über einer Stunde!). Anschließend stellte dieser sich als Naruto's neuen Klassenlehrer vor.

Herr Hatake hieß er und er unterrichtete Mathematik und Physik. Er hatte graue Haare, war recht schlank. Vielleicht hatte er sogar mehrere Muskel am Oberkörper, doch das war Naruto herzlich egal. Ansonsten fiel ihm bei seinem neuen Lehrer besonders eine kleine Narbe an einem seiner Augen auf.

Wenn dieser Lehrer immer so viel von Pünktlichkeit hielt, so waren seine Fächer wohl mit Leichtigkeit zu überstehen, machte sich der Blonde schon Hoffnung. Schließlich konnte man ihn nicht gerade als Natur-Talent in Mathematik oder gar Physik bezeichnen. Gut, bei den anderen Fächer war er auch nicht gerade sonderlich gut. Aber hey, was soll's? Irgendwie wird es schon schief gehen!

Nur noch eine Tür trennte den Blondem von seiner neuen Klasse, die 10a. Er musste schon zugeben: er war ein klein wenig nervös. Aber nur ein klitzes kleines bischen. Aber weshalb war er nur nervös? Bringen würde ihn das auch nichts.. Und den Kopf abreißen wird ihn wohl kaum einer! Als sein Klassenlehrer ihn dann hinein rief, ging er mit einen breiten Grinsen auf den Lippen in die Klasse hinein.

Nun stand er also vor seiner neuen Klasse. Sein Blick durchflog für einen kurzen Zeitraum das Klassenzimmer. Es war hier alles so ungewohnt und vorallem so Fremd für ihn. Überall waren hier neue und für ihn unbekannte Gesichter. Klar, so etwas gehörte nun einmal dazu, wenn man die Schule gewechselt hatte.

Doch bei ihm spuckte immer wieder eine bestimmte Frage im Hinterkopf, die ihn einfach keine Ruhe schenken wollte: Kannten ihn hier welche? Er wusste es ja nicht, denn er konnte sich, so sehr er es auch wünschte, an das damalige nun einmal nicht erinnern..

Naja, hoffentlich findet er hier ein paar gute Kumpels, denn dann wäre doch schon einmal alles in bester Ordnung!

"Hallo! Also mein Name ist Naruto. Naruto Uzumaki. Es freut mich sehr euch kennen zu lernen!", stellte Naruto sich der Klasse vor. Dabei fing er auf eine ziemlich Selbstsicheren Art und Weise an zu grinsen.

Als er das dann getan hatte, schaute er sich noch einmal in der Klasse um und betrachtete die Gesichter seiner neuen Klassenkameraden. Einer von ihnen stach ihn sofort in sein Auge. Er hatte schwarze Haare und auch schwarze Augen.. Die Augen schauten Naruto freundlich an, jedoch als der Besitzer Narutos Blick spürte, verdunkelte sich der Ausdruck in ihnen. Sie wirkten nicht mehr freundlich, sondern kalt, wenn nicht sogar gefühllos. Was war nur los mit diesen Typen?

Und mit dieser Klasse sollte, oder besser gesagt musste, er jetzt klar kommen? Na das konnte ja noch heiter werden!

Narutos Schicksal (oder auch Lehrer) meint es mit ihm auch nicht sonderlich gut, so kam es dem Blondem jedenfalls vor.

"Naruto, setz dich doch bitte neben Sasuke Uchiha", forderte ihn die Stimme von Herr Hatake auf. Dabei zeigte dieser auf den Jungen mit schwarzen Augen, die ihn kalt an blitzten.

'Woah.. Ein lebendiger Eisschrank. Na das sieht man auch nicht alle Tage..', dachte sich Naruto und machte sich dann recht widerwillig auf dem Weg zu seinem Sitzplatz.

Kaum hatte er sich hingesetzt, klingelte es schon zur Pause.. Na die Stunde ging aber schnell um.

"Hey du!", sagte Naruto zu diesem, ähm wie hieß er gleich noch einmal.. Sasuke oder so?

"Hmn?"

"Auf gutes miteinander auskommen!"

Naruto grinste den Uchiha an.

Dieser jedoch schaute ihn nur kalt an und fragte ihn mit einer genauso kalten Stimme:"Du hast es vergessen, oder?"

Was sollte er vergessen haben? Und überhaupt: kannten sich die beiden etwa? Er wusste es nicht..

Ratlos und fragend blickte Naruto den Uchiha an, ehe er leise fragte:"Was sollte ich vergessen haben?"

Einen Moment lang herrschte Schweigen. Der Uzumaki blickte Sasuke immer noch fragend an. Wenn man jetzt in Sasukes Augen sah, so entdeckte man zunächst eine gewisse Kälte darin. Aber das war ja allen Anschein nach normal bei Sasuke.

Doch diese Kälte verschwand auf einmal und machte Platz für eine gewisse Wut.

Weshalb war Sasuke nur so wütend auf ihn? Hatte er etwas falsches gesagt? Kannten sich die beiden wohl möglich doch von damals? Die Vergangenheit die er komplett

vergessen hatte?

"Vergiss es..", erklang Sasuke's gleichgültige Stimme nach einiger Zeit. Anscheinend hatte sich dieser wohl wieder gefangen. Kruz nach seinen Worten stand der Schwarzhaarige abprubt auf. Danach verließ dieser den Klassenraum und ließ mit ihm einen leicht verdutzen Naruto zurück.

Denn egal was sich der Blonde jetzt versuchte zusammen zu reimen. Zu einer kompletten Lösung, weswegen der Uchiha so sauer war, kam er nicht. Doch eines war er sich jetzt im klaren: die beiden kannten sich mit hoher Wahrscheinlichkeit von früher, hoffte Naruto zu mindestens..

Jedoch würde er näheres nur erfahren, wenn er Sasuke fragend würde. Falls dieser ihn überhaupt noch antworten würde.

"Hey, jetzt zieh doch nicht so ein langes Gesicht. Unser Mister Eisklotz ist immer so. Nimm' es also nicht Persönlich!", grinste Jemand Naruto an.

Dieser Jemand war ein Stückchen größer als der Blonde und hatte kurze braune Haare. Außerdem hatte er noch jeweils einen roten Streifen an jeder seiner Wangen, welche besonders auffällig zu sehen waren.

Naja, wenn man sich schon schminkte, oder was auch immer das ansonsten Darstellen sollte, sollte man sich das Zeug nicht irgendwo hinkloppen. Aber nun gut, lassen wir das Thema lieber erst einmal sein.

"Ich bin übrigens Kiba. Kiba Inuzuka um genau zu sein! Und das hier..", dabei deutete Kiba auf zwei Jungen in der letzten Reihe, "..Sind meine Kumpels Chouji und Shikamaru. Der moppelige ist Chouji, aber du solltest ihn darauf am besten nicht ansprechen.. Zu mindestens würde ich das deiner Gesundheit rate..", meinte Kiba leicht belustigt.

Der Blonde nickte darauf nur und schaute dann in der Richtung der beiden Jungen von dem Kiba sprach. Der rechte, welcher wohl Chouji sein müsste, war wirklich ein wenig moppelig um nicht zu sagen dick. Aber diese Tatsache hielt ihn wohl nicht davon ab, seine Chips hier zuverspachteln.

Der andere Junge neben ihm müsste dann wohl Shikamaru sein. Er hatte braune Haare, welche zu einen Zopf gebunden sind. Außerdem schien es gerade so, als ob er schlief.

"Okay, also meinen Namen kennst du ja schon, oder.", stellte Naruto eher fest, als das er fragte. Daraufhin schaute er wieder zu Kiba und grinste diesen an, ehe er fragte:"Und was genau willst du eigentlich von mir? Du bist doch deswegen nicht hier her gekommen, oder?"

"Naja, du bist halt neu hier und da wollte ich oder auch wir, ist ja jetzt auch egal, fragen ob du nicht Lust hättes die Mittagspause mit uns zu verbringen.."

Sofort antwortete Naruto darauf mit einen 'Okay!'. Jetzt müsste er zu mindestens nicht mehr die Mittagspause alleine verbringen. Vielleicht würde das ja wirklich hier noch ganz gut werden (wenn man von der Tatsache absieht, das es sich hierbei um eine Schule handelt!)

Kiba nickte noch einmal, wendete sich dann aber von Naruto ab, um dann zu seinem

Sitzplatz zu gehen. Kurz jedoch hielt er noch einmal inne: "Achja, es kommt noch einer. Neji, aber der geht leider nicht in unsere Klasse, sondern eine Klasse über uns. Nur damit du Bescheid weißt. Bis dann!"

Kaum hatte Kiba seinen Platz erreicht, kam auch schon Sasuke wieder in den Klassenraum zurück. Danach schellte es schon wieder zum Unterricht. Jetzt hätten sie erst einmal Deutsch bei Kurenai, oder so ähnlich..

Aber das war im Moment sowieso nur nebensächlich, denn was interessierte ihn, wie eine Lehrerin hieß.. Okay eigentlich sollte er das ja wissen. Doch Naruto war es erst einmal wichtiger herauszufinden, was Sasuke eigentlich vorhin gemeint hatte. Und das würde er auch heraus finden! Immerhin war er Naruto Uzumaki [Störenfried bis zum geht nicht mehr xD].

"Psst..Hey, du..", flüsterte Naruto zu seinen Schwarzhaarigen Sitznachbarn. Dieser schaute kurz von seinem Arbeitsblatt zu Naruto auf und guckte ihn kurz gehässig an. Danach wendete dieser sich wieder dem Unterricht zu.

Naruto schaute Sasuke noch eine Weile verdutzt an, entschied sich dann aber eine Nachricht zu schreiben. Vielleicht würde er ja wenigstens darauf antworten? Hoffen konnte man ja noch..

Also nahm er sich einen Zettel aus seinem Collage-Block und kramte dann nach einem funktionsfähigen Stift. Als er diesen gefunden hatte, schrieb er auf einen Zettel:

'Hey! Nun sag schon, was hattest du vorhin gemeint? Und wieso bist du dann einfach Weg gegangen?'

Anschließend schob Naruto den Zettel zu Sasuke hin. Dieser blickte kurz darauf und nach einiger Zeit gab er den Zettel wieder an Naruto zurück. Als der Blonde sich die Antwort anschauen wollte, blickte er kurz planlos rein, denn auf den Zettel stand nur das was er selber geschrieben hatte. Sasuke hatte sich erst garnicht die Mühe gemacht, darauf zu antworten.

Wütend schaute Naruto den Schwarzhaarigen an und holte tief Luft. Jetzt wurde er dem Eisklotz erst einmal die Meinung sagen. So kannte das doch nicht gehen. Er konnte ihn doch nicht einfach so ignorieren!

Doch gerade als er los legen wollte, kam schon seine Deutschlehrerin zu ihm und lächelte ihn gekünzelt an.

"Naruto, ist es so schwer die Privatgespräche auf später zu schieben? Sei froh, das du neu hier bist, sonst würdest du jetzt eine Strafarbeit bekommen. Beim nächsten mal nehme ich nicht so viel Rücksicht, ist das klar?"

"Jap..Aber sie brauchen nicht so rum zu schreien - Bin nicht Taub!"

"Raus!!!"

Nun stand der Blonde von seinem Platz auf, um vor die Tür zugehen. Wo er dort, die restliche Schulstunde verbringen konnte.

Leicht seufzte der Blonde. Der Uchiha hatte ihn nicht geantwortet. Das brachte ihn Regelrecht auf die Palme..

Als Naruto sich dann wieder beruhigt hatte, grinste er. Naja, wenigstens musste er

jetzt nicht mehr am Unterricht Teil nehmen. Das war doch auch schon einmal etwas. Mit diesen Gedanken lehnte er sich an der Wand an.

So, das war dann mal das erste Kapitel.. ^_^

Manche Stellen haben mich fast in den Wahnsinn getrieben als ich sie schreiben wollte, weil ich nicht immer wusste wie ich was rüber bringen sollte.. Nicht das es sonst unpassend wäre..

Ich hofe das Kapitel ist dennoch in Ordnung? Und hoffentlich auch nicht zu kurz geraten..?

Ansonsten würde ich mich freuen wenn ihr eure Meinung hier zu äußern würdet ^_^

Zwar ist jetzt noch nicht so viel SasuNaru 'drin, aber das kommt alles noch..

Wäre ja sonst doof, wenn alles sofort käme, oder?

Hmn Kritik, Verbesserungsvorschläge und ähnliches sind natürlich herzlich willkommen bei mir :)

Hmn ich hoffe dann mal bis zum nächsten Chapter..?!

Kapitel 2: Chapter 2

Haaaay! Also erst einmal tut es mir wirklich sehr Leid das ich so lange nichts mehr gepostet habe. Hatte teils Schulstreß und oft war mein Pc dann auch noch irgendwie beschädigt.. (Grafik-karte, danach Arbeitsspeicher..)..

So aber dann hab ich mich diese Woche mal wirklich wieder dran gesetzt.. Ist übrigens das erste mal seit langen wieder das ich irgendeine Geschichte mal wieder weiter schreibe O__o'

Naja aber vorher bevor es dann zur Story geht will ich noch einmal viiiiielen Dank sagen, wegen den ganzen Kommiss und Favos.. Hab mich echt wahnsinnig gefreut..*euch alle mal kurz knuff*

Hätte damals nie gedacht, das so viele meine Fanfiction lesen!^ ____ ^

Aber jetzt gehts weiter ;> :

Nachdem es endlich geschellt hatte, war auch diese langweilige Schulstunde unbeschadet überstanden. Jetzt konnte Naruto endlich wieder in sein Klassenzimmer zurück treten, ohne das ihn die Lehrerin gleich wieder hinaus beförderte. Er hatte nun also endlich eine Chance, das Sasuke ihm eine Antwort auf seine Frage gibt.

Dennoch lief das ganze überhaupt nicht so ab, wie der Blonde es sich vorgestellt hatte. Denn der Schwarzhaarige zeigte nämlich nicht im geringsten Interesse mit Naruto überhaupt ein Wort zu wechseln und ignorierte die Blonde Nervensäge einfach.

Das ganze machte die Sache für Naruto nicht im geringsten leichter. Es bezweckte eigentlich das Gegenteil für ihn.

Leise seufzte Naruto. Es war doch eigentlich klar gewesen, das gerade ihn so etwas passieren musste. Schon am ersten Tag, wurde er von irgendwelchen ignoriert oder sonst was! Dieser Sasuke machte ihn noch irgendwann mal verrückt, wenn das so wie bisher weiterging.

Aber wenn dieser Idiot, namens Sasuke, denkt, das Naruto deswegen schon die weiße Fahne schwenkt und aufgibt, den Schwarzhaarigen mit Fragen zu durchlöchern, so hatte dieser sich gewaltig getäuscht! Denn aufgaben wird der Blonde niemals! Es heißt ja auch immer: Wer aufgibt hat schon längst verloren und ingewissermaßen stimmt diese Aussage aufjedenfall. Also entschloss sich Naruto, Sasuke einfach weiterhin zu nerven, bis dieser endlich nachgab und dem Blondem eine Antwort gibt. Mit diesen Gedanken legte sich ein heiteres und völlig von sich selbst überzeugtes Grinsen auf die Lippen des Blondhaarigen.

Er durfte nur nicht aufgeben, dann wurde er das ganze schon schaffen.

Viele gescheiterte Versuche eine Antwort zu erhalten später, setzten sich Naruto und die anderen, Shikamaru, Chouji und Kiba, zusammen in der Cafeteria, oder auch Mensa genannt, denn endlich hatte die lang ersehnte Mittagspause angefangen.

"Wurde aber auch Zeit!", gab Naruto von sich und zeitgleich mit diesen Worten ertönte ein lautes knurren von seinem Magen.

Nachdem sich der Blonde dann erkundigt hatte, ob es hier denn Ramen gäbe, was

aber leider nicht der Fall war, und er nur mit einem schlechtgelaunten grummeln hin nahm, denn jetzt musste er sich irgendein 'Fraß' holen, warteten alle vier gemeinsam auf Neji. Der nach kurzer Zeit des Wartens kam und sich zu ihnen gesellte.

Kurz musterte Naruto Neji.

Neji hatte lange schwarze Haare und weiße Augen. Ohne Pupillen.

Naruto legte sein Kopf schief und fragte sich als erstes, wieso Neji weiße Augen hatte. Und vorallem wo die Pupillen von ihm geblieben sind?

War dieser Neji vielleicht Blind? Aber wie hatte Neji dann ohne Probleme zu ihnen gefunden.

Verdutzt schaute der Blonde ihn noch weiter an und machte seine eigenen und oft übertriebenen und unrealistischen Gedanken dazu.

"Und das hier ist Naruto Uzumaki..Naruto? Alter hörst du mir eigentlich zu? Halloohoo?!", schüttelte Kiba den Blondem Chaoten, bis dieser endlich aus seinen verrückten Gedanken gerissen wurde. Nach kurzer Zeit brachte Naruto sogar ein:"Ja und jetzt lass mich los, bin doch kein Wackel-Dackel!" zustande.

Der Braunhaarige seufzte leise und entschied sich das ganze dann doch lieber noch einmal zu wiederholen:"Also, dann noch einmal Extra für dich, du Schnarchnase! Das hier ist Neji Hyuuga und.." Kiba brach kurz im Satz ab und schaute Naruto fragend an. Da dieser die ganze Zeit in Nejis Augen sah. Wobei wohl hineinstarrte das passendere Wort war.

Danach fuhr kiba mit seinen Vortrag fort:"Du brauchst ihn gar nicht so anzustarren.. Er kriegt das sehr wohl mit.. Hmn.. Seine Augen sind nur so weiß, weil er solche komischen Kontaktlinsen trägt.. Nehme ich mal an.. Wird wohl so eine Art Tradition in der Familie sein, denk ich.." leicht zuckte der Braunhaarige seine Schultern.

Denn so ganz genau wusste er es ja selber nicht. Da der Hyuuga nun einmal nicht zu den Gesprächigsten Menschen dieser Welt gehörte.

Eigentlich gehörte in dieser kleinen Gruppe niemand zu den Leuten, die einem das Ohr abquatschen.

Shikamaru war das ganze einfach zu anstrengend, genau wie alles im Leben. Wenn es nach ihm gehen würde, würde die Menschheit den ganzen Tag nur schlafen und Nachmittags vielleicht auch noch die Wolken betrachten. Chouji war auch nicht gerade besser. Er redete zwar mehr, aber die meiste Zeit seines Lebens verbrachte er zum Essen.

Eigentlich war Kiba der einzige hier, der recht viele Sätze zustande brachte, ohne das die anderen schon dachten er sei krank oder so.

Naja und jetzt wäre da auch noch Naruto, der wohl recht Gesprächig schien. Zumindestens wenn man seinen Auftritt glauben durfte.

Naruto nickte währenddessen nur und sagte anschließend:"Also gut! Freut mich dich kennenzulernen..!", dabei reichte er Neji die Hand und schüttelte diese, Anschließend legte sich ein Fuchsginsen auf die Lippen des Blondem Chaoten.

Die Mittagspause verging beinah wie im Flug, wie Naruto feststellte.. Er diskutierte nämlich die ganze Zeit über dies und jenes mit Kiba, wobei wohl jeder in der Mensa das Gespräch, falls man es noch so nennen kann, ohne Probleme mithören konnte. Was wohl bei der Lautstärke in der sie die Wörter fast schon schrien nicht gerade

verwunderlich war.

Neji hörte den beiden nur aufmerksam zu und gab hier und da vielleicht einen kurzen Kommentar ab.

"Es ist Schicksal, ob man reich oder arm ist.. Das Schicksal bestimmt das ganze Leben..", gab Neji bei ihrem neusten Thema so als zwischen Kommentar ab.

Naruto sprang bei diesen Worten von seinem Stuhl und hatte eine Faust geballt. Die er direkt vor Nejis Gesicht hatte. Anschließend brüllte er ihn schon fast an:"Hör auf zu träumen, Papnase! Wenn das Schicksal das ganze Leben bestimmt, kannst du dich doch gleich in eine Ecke hocken und zuschauen! Ich jedenfalls nehme mein Leben selber in die Hand und schiebe die Schuld nicht auf das Schicksal!"

Es machte Naruto einfach nur wahnsinnig, wenn man für jeden Schwachsinn das Schicksal verantwortlich machte. Als ob man nicht selbst etwas dafür könnte. Es gibt immer einen Weg um sein Ziel zu erreichen und den Schicksal die Schuld für alles zugeben, ist auf jedenfall nicht der Richtige.

Wütend drehte sich Naruto um und verließ dann eilig die Cafeteria.

Er kann es einfach nicht haben, wenn Leute wie Neji dauernd über das Schicksal redeten. So etwas machte ihn Wahnsinnig. Sollen sie halt zuschauen und warten bis sie verrecken, oder? Immerhin wäre dann das Schicksal mehr oder weniger Schuld!

Und bei so etwas soll man nicht ausrasten? Also der Blonde hatte jedenfalls so einige Schwierigkeiten gehabt, das er Neji nicht sofort eins aufs Maul gab. Damit Neji endlich einmal nachdachte, was er überhaupt für einen Mist von sich gab.

Denn in diesen Fall war es egal, wie oft Neji sonst immer Recht hatte. Er lag hier auf jedenfall falsch, da war sich Naruto sicher.

Als sich Naruto langsam wieder beruhigt hatte, blieb er stehen. Er konnte jetzt eigentlich nach Sasuke suchen, wenn er jetzt so oder so nichts mehr zutun hatte. Wieso dann nicht? Außerdem wollte er ja noch unbedingt eine Antwort von den Schwarzhaarigen kriegen. Und wenn Sasuke ihn nicht im Unterricht antwortete. Vielleicht tat er es in der Pause dann?

Aber im das herauszufinden musste Naruto ihn erst einmal finden. Sichtlich besser gelaunt machte sich der Blonde auf, um Sasuke zu suchen.

Nach einiger Zeit des Suchens blieb Naruto stehen. Er hatte Sasuke bis jetzt immer noch nicht gefunden. Da fragte man sich schon, ob dieser nicht einfach nach Hause gegangen ist.. Oder aber er musste ein verdammt gutes Versteckt haben.. Oder so ähnlich.

Der Blonde überlegte kurz, wo er noch nicht gesucht hatte. Vielleicht würde der Schwarzhaarige sich ja dort befinden. Man weiß ja nie.

Die einzigen Orte, wo Naruto noch nicht gesucht hatte, waren die Bücherei und das Dach.

Die Bücherei würde wirklich gut zu Sasuke passen, denn dort war es eigentlich immer sehr still.. Aber am Dach, so hatte es Naruto zumindestens von anderen gehört, befand sich oft niemand.. Egal.. Irgendwo musste Naruto jetzt anfangen zusehen.

Also ging er zuerst in die Bücherei. Als er dort niemanden gefunden hatte, der nach Sasuke aussah, ging Naruto langsam Richtung Schuldach.

Es war eigentlich schon zum verrückt werden. Naruto rannte den Schwarzhaarigen schon fast hinterher, wie er es selbst feststellen musste. Das ganze kam ja schon so herüber, als ob er eins dieser verliebten Mädchen wäre, welche unbedingt die Aufmerksamkeit ihres Schwarms versucht zubekommen.

Leise seufzte Naruto. Egal wie das ganze auch aussehen mag, er musste unbedingt eine Antwort bekommen..

Wieder einmal seufzte der Blonde und machte anschließend die Tür zum Dach auf.

Als er hinaus trat und sich suchend umblickte hatte er ihn endlich gefunden. Sasuke Uchiha. Also ist er doch nicht nach Hause gegangen.

Der Schwarzhaarige hockte auf dem Boden und schaute sich von dort aus, den Schulhof an. Hier oben hörte man nur den Wind rauschen und hier und da ein Wortfetzen, von anderen Schülern die sich auf dem Schulhof befanden.

Langsam ging Naruto auf ihn zu und begrüßte ihn anschließend mit einem "Hi! wie geht's?"

Als Sasuke darauf nichts erwiderte, setzte sich der Blonde leise neben ihn. Eine Zeitlang beobachtete er genau das selbe wie Sasuke. Den Schulhof.

"Langweilig..", murmelte Naruto nach einiger Zeit leise vor sich hin. Anschließend legte er sich auf den Rücken um die Wolken zu betrachten.

Der Schwarzhaarige erwiderte auf das ganze überhaupt nichts und ignorierte den Blondem auch weiterhin. Er wollte Naruto einfach nur vergessen. So wie der Blonde ihn einfach vergessen hatte. Er hatte sein versprechen Naruto gegenüber gehalten. Ihn nie vergessen.

Doch was tat Naruto? Er vergaß ihn einfach.. Das tat weh..

Die ganze Zeit über schwiegen sich die beiden ein. Niemand von beiden sagte zur Zeit auch nur ein winziges Wort. Bis das ganze Naruto dann zu blöd wurde. Er hasste diese unangenehme Stille!

Langsam richtete sich der Blonde auf und schaute Sasuke an.

"Wieso redest du eigentlich nicht mit mir?", fragte er anschließend. Auf die Antwort des Schwarzhaarigen war er schon gespannt. Denn wahrscheinlich hatte er noch nicht einmal einen vernünftigen Grund, das er ihn einfach so ignorierte. Das war wirklich nicht fair..

Doch wieder einmal bekam er keine Antwort von dem Uchiha. Wieso wunderte ihn das ganze eigentlich nicht mehr?

Also versuchte Naruto es noch einmal mit einer Frage.

"Man! Antworte mir doch wenigstens ein einziges mal! Das ist doch das letzte!", quängelte Naruto vor sich hin.

So langsam aber sicher reichte es Naruto! Bald konnte er auch mit einer Wand quatschen. Da würde so ziemlich das selbe rauskommen, wie er bis jetzt feststellen musste. Doch er konnte, nein er durfte nicht aufgeben, wenn er von Sasuke irgendwann einmal eine Antwort bekommen will..

Außerdem würde sich Naruto gerne mit ihm anfreunden, wie er sich eingestehen musste.

"Ganz einfach, weil die mich nervst..!", gab Sasuke bissig zurück und stand auf.

Zwei Schritte entfernte dieser sich von Naruto und wollte auch noch weitere gehen.

Doch dann ergriff der Blonde die Hand von Sasuke und zog ihn langsam wieder zurück.

Fragend schaute der Uchiha Naruto an. Was sollte das denn nun wieder werden? Als er sich langsam wieder gefasst hatte schnauzte er Naruto an, das dieser ihn gefälligst los lassen sollte.

Die Hand von Sasuke war so schön warm, wie der Blonde feststellte. Ganz und gar nicht kalt wie er es angenommen hatte. Nur widerwillig ließ der Blonde Sasukes Hand los und stand anschließend schnell auf, um in einer Augenhöhe mit Sasuke zu sein.

"Irgendwie mag ich dich Sasuke..!", grinste Naruto den Schwarzhaarigen an. Sehr sogar, fügte der Blonde Chaot in seinen Gedanken hinzu. Die nur er kannte.

Er wusste nicht woran es lag, das er Sasuke so sehr mochte. Immerhin kannte er ihn kaum. Eigentlich gar nicht. Aber Sasuke kam ihm irgendwie so vertraut vor.. Und.. Keine Ahnung halt. Jedenfalls mochte Naruto Sasuke.

Weswegen war dann also egal.

"Du spinnst..", sagte Sasuke darauf leise.

"Gar nicht!"

"Doch tust du.."

Und zum ersten mal seid langer Zeit legte sich ein fröhliches, aber dennoch leicht schüchternes Lächeln auf die Lippen des Schwarzhaarigen. Vielleicht hatte Naruto ja einen Grund, das er ihn vergessen hatte. Auch wenn es schmerzte. Er würde es heraus finden. Denn eigentlich war Naruto nie so gewesen, als das er so etwas vergessen hätte. Ja.. Und so sehr wird sich der Blonde wohl nicht verändert haben.

Zumindestens in Sasukes Herz war und blieb er immer noch der kleine Blonde Frechdachs, der gerade einmal sechs Jahre alt war.. Er hatte ihn echt wahnsinnig vermisst..

Doch hoffentlich spielte Naruto nicht mit ihm.. Wenn ja, so würde es Rache geben.

"Du kannst ja Lächeln!"

"Klar das kann jeder!"

"Das steht dir aber.. Solltes du viel öfters tun..Also das Lächeln mein ich", gab der sonst so laute Chaot leise von sich.

Kurz darauf schellte es schon zum Ende der Mittagspause.

"Komm lass uns gehen.."

Mit diesen Worten des Schwarzhaarigen gingen beide zum Unterricht und machte sich dort ihre eigenen und ganz unterschiedlichen Gedanken zum heutigen Schultag.

Wobei Naruto die ganze Zeit über glücklich vor sich hin grinste. Er würde auf jedenfall mehr über Sasuke erfahren.. Ja das würde er..

Denn bei eines war sich Naruto sicher: Er mochte den Schwarzhaarigen, vielleicht mehr als es gut wäre..

Soo.. Das wars dann auch wieder. Am Ende stand ich ziemlich unter Zeit Druck.. Weil Ich Sonntag eine Woche wegfare und ich es vorher noch posten wollten *g*
Eigentlich sollte das Kapitel am Ende ganz anders aussehen.. Aber irgendwie hat sich

die Geschichte dann wohl selbst ständig gemacht *lach*

Wer noch Ideen zur Storyline hat, kann sie mir gerne mitteilen.. Vllt würde ich da noch einiges reinbringen *g*

Ansonsten sind Kommissar immer wieder gerne gesehen.. Motivieren einen verdammt gut, weil man weiß, das sich andere die Zeit nehmen und das ganze auch liebt ^^'

Ahja:Jeder für das Kap schreibt kriegt im darauffolgenden automatisch eine Ens.. Xx'

bis denne
dat ion-chan ._.

Kapitel 3: Chapter 3

Halli-Hallo-Hallöle!

Ja, schwer zu glauben, aber ich lebe auch noch. Nach langer, langer Zeit poste ich dann doch mal ein neues Kapitel. Auch wenn es ziemlich langsam voran geht, habe ich eigentlich vor, diese Geschichte zu Ende zu bringen. Also keine Angst. Ich habe nicht vor sie abubrechen, selbst wenn es recht lange dauert mit den Kapiteln ><

Ansonsten Danke ich für die Kommentar und die 175 Leute die zur Zeit diese Fanfiction unter ihre Favoriten haben. Ihr könnt ruhig mal ein Kommi da lassen wenn ihr mögt. Ich bin am überlegen, ob ich vielleicht ein Bonus Kapitel aus Sasukes Sicht mache.. Mal schauen.. Xx'

So. Viel Spass :)

~*~*~*~*~*~*

Müde schlenderte Naruto am nächsten Morgen zur Schule. Zum wiederholten male, hatte sein Wecker den Geist aufgegeben. Aber was sollte man dagegen schon tun können?

Vielleicht wäre es wirklich besser, wenn diese Teile mit einem besseren Ton gesegnet wären. Dann würden sie bestimmt länger unter den 'Lebenden' weilen. Schließlich wäre jeder schlecht gelaunt, wenn man ihn mit einen schrillen Ton in die Wirklichkeit zurück bringt. Da ist es nicht verwunderlich, wenn sie deswegen, natürlich aus reiner Dankbarkeit, leichte Schäden bekommen. Falls sie das Ganze überhaupt aushalten und nicht sofort in allen Einzelteilen zerlegt werden.

Nichts desto trotz sind Wecker eben oft kaputt. Was wohl ein großer Nachteil an ihnen ist, wie Naruto fand. Man sollte diese Teile echt stabiler machen. Geht ja nicht an, dass sie, sobald man den Wecker gegen die Wand wirft kaputt gehen. Da wird man irgendwann noch arm! Man braucht seinen Wecker schließlich (auch wenn man an ihnen nur seine Wut auslassen will..).

Herzhaft gähnte der Uzumaki einmal, ehe er das Schulgelände betrat. Anschließend blickte sich der Junge nach einen bekannten Gesicht um. Nach einen Gesicht, welches blasse Haut und pechschwarze Augen hatte, verziert von ebenso schwarzem Haar. Nach Sasuke.

Diesen fand Naruto jedoch nicht und hielt anschließend nach Kiba Ausschau. Schließlich hatte er sich fest vorgenommen, etwas mehr über Sasuke in Erfahrung zu bringen. Also konnte Naruto seinen neuen Freund gleich fragen.

Sasuke könnte er zwar auch fragen, jedoch wäre dies irgendwie merkwürdig, falls dann so etwas käme wie:"Hey, Sasuke! Erzähl mir doch mal etwas von deinen Lebenslauf. Ist doch bestimmt interessant!", „Was ich dich schon Gestern fragen wollte: Kennen wir uns vielleicht aus der Kindheit? Weißt du, du kommst mir bekannt vor und ich habe mein Gedächtnis verloren. Falls wir uns kannten, waren die Erinnerungen an dich leider auch dabei.." oder anderes dummes Zeug.

Da konnte man sich doch nur lächerlich machen. Es würde nur noch ein Schild bedrückt mit "Idiot!" fehlen und alles wäre perfekt.

Es wäre also wirklich besser, wenn er einfach nach Kiba Ausschau hielt. Zumindest

wäre das nicht ganz so merkwürdig. Obwohl, was heißt hier merkwürdig? Wer sonst würde sich auf jeder seiner Wangen einen dicken roten Streifen malen, wie Kiba? Das konnte man doch nicht wirklich als normal betiteln.

Vielleicht lief Kiba nicht immer so herum. Und wenn doch, bräuchte sich Naruto keinerlei Sorgen mehr mache, falls er selbst merkwürdig war. Es würde niemanden mehr auffallen..

Auch weiterhin blickte der Blonde suchend durch die Gegend, um Kiba zu entdecken. Schließlich war er, so machte Kiba zumindest den Eindruck, ziemlich Gesprächig und nett war er auch. Von ihm würde er bestimmt ein paar Informationen über Sasuke bekommen, hoffte Naruto.

Einige Augenblicke vergingen, ehe der Blonde den Gesuchten entdeckte. Auch dieses mal konnte Kiba nicht sonderlich mit Schminke (oder war es doch nur ein Filzstift?) umgehen. Es könnte auch gut sein, das es ein dämliches Tattoo ist, denn anscheinend war dies wohl sein normales Aussehen.

"Hey, Kiba!", schrie Naruto, damit der Andere ihn bemerkte. Anschließend schritt er langsam in die Richtung des Angesprochenen.

Jener bemerkte jetzt auch den Uzumaki und kam diesen schnell entgegen.

"Hey, Naruto!", begrüßte Kiba den Blondem und grinste diesen dabei freundlich an.

Kaum hatten sich die beiden Begrüßt und standen beieinander, redeten sie über alles Mögliche. Darunter fiel auch das oft gehasste Thema Schule.

"Boah ne! Gleich haben wir Wirtschaft bei Tsunade!", grummelte Kiba missmutig vor sich hin.

"Ist sie denn so schlimm?"

"Jepp! Is' 'nen alter Hausdrache. Sieht zwar jung aus, jedoch ist Tsunade uralt. Ich sagst dir: Pass bloß auf, was du zu ihr sagst. Ein falsches Wort und du wirst von ihr unangespitzt in den Boden gerammt. Ist wirklich 'ne alte Schreckschraube..", meinte Kiba, welcher jedoch von der schrillen Klingel unterbrochen wurde.

Langsam gingen die beide in ihre Klasse, wo sie sich auf ihre Plätze setzten. Wenige Sekunden später kam auch schon eine blonde Frau in ihren Klassenraum. Sie hatte ihre blonden Haare zu zwei zu zwei Zöpfen zusammen gebunden und besaß eine erstklassige Oberweite (man frage sich, ob diese echt ist?). In ihrer Hand hielt sie ein Buch, welches den Titel trug: Glückspiele - Gewinnen auch sie!

Kaum war die Frau am Pult angelangt, erstarben die Gespräche im Raum. Streng blickte sie die Schüler an und blieb bei Naruto hängen, welcher als Einziger nicht die Ankunft der Lehrerin bemerkte. Auch die Stille, die den Raum erfüllte, ignorierte er gekonnt.

"Wow! Und diese Tsunade ist wirklich eine alte Oma? Ist ja bäh!", meinte der Blonde laut. Ein paar Schüler drehten sich zu ihm um und schauten ihn verdutzt an. Erst dann schaute Naruto langsam nach vorne und fuhr unsicher fort:" Sieht die etwa so aus, wie dieser Drache?"

Ein lautes, wütendes Schnauben ertönte. Was fällt diesen Bengel nur ein, sie als einen Drachen zu bezeichnen. Und dann auch noch als eine alte Oma, dachte Tsunade wütend. Ihr lautes Stimmenorgan hielt Naruto einen Vortrag, dass dies der falsche Augenblick für schlechtes benehmen sei. Anschließend schmiss sie ihn aus dem

Klassenzimmer heraus.

Welche Strafarbeit sollte sie Naruto wohl für sein unverschämtes Verhalten aufbrummen.. Den Schulhof sauber machen? Die ganze Woche über Nachsitzen? Oder sollte er nicht doch lieber 30 Seiten aus einem vollbedruckten Wirtschaftsbuch als Schreibübung abschreiben?

Währenddessen verbrachte Naruto die erste Schulstunde draußen auf der Flur. Leise murmelte er Flüche vor sich hin. Tsunade, die alte Oma, hätte ihn doch nicht gleich anschreien brauchen. Er war ja nicht taub! Wieso hatten es die Lehrer eigentlich grundsätzlich auf ihn abgesehen?

Er hatte doch diesmal wirklich nichts getan, außer vielleicht die Wahrheit zu sagen. Oder war das seit kurzen auch Verboten?

Erst am Ende der Stunde durfte der Uzumaki das Klassenzimmer wieder betreten. Kaum betrat er diesen, bekam er seine nette und vor allem kleine Strafarbeit von der Lehrerin lauthals mitgeteilt. Oder geschrien.

"30 Seiten? Das kann doch nicht ihr ernst sein, alte Frau! Ich schreib so viel nicht aus diesem verdammten Buch ab!", protestierte er.

Das half jedoch nicht im Geringsten, außer er möchte jetzt den Schuldirektor wieder treffen. Widerwillig musste sich Naruto diesem Urteil beugen. Grummelnd setzte er sich auf seinen Platz. Der Lehrerin würden nur noch Hörner und einen Schwanz fehlen und sie wäre eine perfekte Ersatzbesetzung für die Position als Teufel. Würde wirklich keiner merken.

Wer sonst gibt bei einem kleinen, wenn auch vielleicht nicht ganz angebrachten Kommentar, sofort eine Strafarbeit auf? Dazu schrei diese Oma einen noch an! Ihr lautes Organ ist wirklich schrecklich. Man muss wirklich um seine Ohren bangen.

Nachdem Naruto sich wieder einigermaßen beruhigt hatte (Er murmelte keine neuen Flüche mehr vor sich hin und schmiedete keine Mordpläne mehr..), war die Fünfminuten-Pause vorbei. In der darauf folgenden Stunde hatten sie wieder bei Tsunade Wirtschaft.

Trotzdem schaute der Blonde lieber zum Fenster. Was sollte er auch sonst bei so einem beschissenen Fach tun? Wozu brauchte man das eigentlich? War doch eh alles Zwangsarbeit. Außerdem zerbrach er seinen Kopf lieber mit ganz anderen Dingen. Schon wieder musste der Blonde feststellen, dass Sasuke Uchiha auf ihn keine Lust hatte. Kaum sprach Naruto den Schwarzhaarigen an, blickte dieser ihn giftig an, so dass es einem Eiskalt dem Nacken hinab läuft. Entweder lag das wohl daran, dass sie sich mitten im Unterricht befanden und sein lieber Sitznachbar aufpassen möchte. Oder aber, dass der Schwarzhaarige Naruto einfach nicht leiden kann.

Welches von beiden wohl stimmen mag?

Leise seufzte der Blonde. Am besten wäre es, wenn er Sasuke einfach wieder in der Pause sieht und anschließend mit ihm sprechen würde. Vielleicht lag es ja wirklich nur am Unterricht. So etwas soll schließlich vorkommen. Es gab nämlich keinen Grund, warum Sasuke ihn sonst so böse ansieht. Hatte Naruto doch überhaupt nichts Schlimmes getan.

Aber was wäre, wenn Sasuke in sein altes Verhaltensmuster zurück fällt und nicht mehr mit den Blondem reden mag?

Bei diesen Gedanken schaute Naruto leicht traurig, ehe er anschließend seinen Kopf leicht schüttelte. Was machte er sich darüber Gedanken. So etwas war gar nicht seine Art. Wenn man etwas möchte, soll man nicht dumm da stehen und nichts machen. Man kann sich das meiste Stück für Stück auch erarbeiten.

Ein schwaches Lächeln huschte auf die Lippen des Uzumaki. Er würde Sasuke schon wieder zum reden bringen, schließlich hatte er das auch Gestern hinbekommen. Also konnte das nicht allzu schwer sein. Außerdem hörte er Sasuke Stimme irgendwie gerne, selbst wenn er nicht oft sprach. Sie hatte irgendetwas angenehmes Vertrautes in sich..

Für einen Moment sah Naruto seinen schwarzhaarigen Sitznachbar leicht verträumt an. Er kam ihn sowieso irgendwie vertraut vor, jedoch hat Naruto einfach keine Ahnung weswegen. Vielleicht waren sie ja Seelenpartner, oder wie das hieß.

Plötzlich tauchten ein paar Bilder in seinen Gedanken auf. Woher sie kamen, wusste der Blonde nicht. Auch auf ihnen befand sich ein schwarzhaariger Junge mit ebenso schwarzen Augen. Er schaute um einiges jünger aus als Sasuke. Wenn Naruto schätzen würde, war der Junge auf den Bildern fünf Jahre alt. Vielleicht auch sechs. Viel älter war er wohl nicht. Freundlich blickte der Junge ihm entgegen und lächelte leicht. Naruto selbst sah den schwarzhaarigen vom Boden aus an. Der Andere, welcher über ihn war, hielt ihn seine blasse Hand entgegen und wenige Sekunden später ergriff einer seiner eigenen, wie es Naruto schien, nach dieser Hand..

Die Bilder in Narutos Kopf verblassten ebenso schnell, wie sie gekommen waren. Verwirrt blinzelte Naruto. Wer dieser Junge wohl gewesen war? Misstrauisch schaute Naruto zu seinen Sitznachbar herüber. Er sah diesen Jungen irgendwie ähnlich. Oder war das ganze nun Einbildung? Vielleicht wird er selber langsam verrückt..

Der Blonde seufzte leise. Er würde später genauer darüber nachdenken. Jetzt hatte er erst einmal etwas anderes vor. Leise nahm Naruto einen der vielen Zettel aus seinen Collageblock heraus und schrieb anschließend dort etwas hinauf. Diesmal würde es kein Zettel sein, welcher an Sasuke gerichtet ist. Denn wenn dieser den Unterricht als so wichtig empfand.. Bitte. Soll er doch! Das würde kein Problem darstellen. Dann würde Naruto ihn eben im Unterricht in Ruhe lassen. Außerhalb der Stunden hatte er schließlich noch genügend Zeit um nicht locker zulassen.

Diesmal war der Zettel an Kiba gerichtet, schließlich musste man doch für diesen Unterricht eine sinnvolle Beschäftigung finden. Ansonsten würde man noch irgendwann eingehen.

"Hey Kiba! Na, findest du den Unterricht auch so langweilig wie ich?", schrieb Naruto mit einer großen unordentlichen Handschrift auf den Zettel. Anschließend faltete er diesen zusammen und warf ihn in die Richtung von Kiba. Es dauerte nicht lange, da kam auch schon die erste Rückmeldung von ihm. Neugierig schaute der Blonde auf das Papier.

"Jep. Pass nur auf, das Tsunade diesen Zettel nicht in die Finger kriegt. Sonst werden aus deinen 30 Seiten wohlmöglich 50! haha xD", schrieb er mit seiner Sauklaue.

"Haha! Echt lustig. Ich lach mich tot, weißt du! Sag mal, kannst du mir etwas über Sasuke erzählen?"

"Wieso willst du denn etwas über Sasuke wissen? War wohl liebe auf den ersten Blick, was? ;D"

Als Naruto die Nachricht von Kiba las, schüttelte er hastig seinen Kopf. Anschließend zerknüllte er das Papier und stopfte es in seiner Schultasche. Was schrieb dieser Idiot denn da? Als ob er in Sasuke verliebt wäre. Was für ein riesengroßer Schwachsinn! Der hat sie doch nicht mehr alle. Wieso sollte er auch auf Sasuke stehen?

Er fand ihn nur.. recht interessant? War das, dass richtige Wort dafür? Naruto wusste es nicht..

Wieder riss Naruto eines seiner Blätter aus den Collageblock heraus.

"Natürlich nicht!.- Wie kommst du überhaupt auf den scheiß? Weißt du nun etwas über ihn?"

"Also stehst du doch auf ihn! Wusst ichs doch! Naja, er hat gute Noten. Schaut immer böse durch die Gegend. Ist wortkarg. Mehr weiß ich nicht. Ich versteh wirklich nicht, was du an ihn findest. Naja. Wo die liebe alles so hinfällt.."

"Ach lass mich doch einfach..", murmelte Naruto leicht eingeschnappt vor sich hin und lies auch dieses Stück Papier schnell in seine Schultasche verschwinden. Es wäre nicht auszudenken, was passieren mag, wenn Tsunade diese Zettel entdecken würde. Dann würde er wohl, wie es Kiba meinte, noch ein paar Seiten zusätzlich zum abschreiben aufgebrummt kriegen. Außerdem wäre es wirklich alles andere als toll, falls sie das Geschriebene vorlesen würde.

Naruto errötete leicht. Was würde Sasuke dann nur von ihm denken?

Entgeistert schaute Naruto noch einmal in Kibas Richtung. Dieser bemerkte ihn und grinste Naruto nur frech an.

"Na das kann ja noch heiter werden..", murmelte der Blonde leise vor sich hin.

Nach diesem Grinsen hatte Naruto nicht mehr die geringsten Lust mit Kiba Zettelchen zu schreiben. Vor allem auf Kibas Merkwürdigen Einfall, er könne auf Sasuke stehen, konnte Naruto ruhig verzichten. Danach wollte er Tsunade eigentlich ein wenig zuhören, damit er wenigstens etwas vom Unterricht mitbekommt. Jedoch hatte er diese Idee schon nach wenigen Minuten aufgegeben. Ihr Unterricht war wirklich nicht gerade das, was man als Interessant bezeichnen würde. Er war sogar richtig langweilig.

Der Rest der Schulstunde ging nur noch schleppend voran. Es kam den Uzumaki schon so vor, als ob diese dämliche Schulstunde niemals enden möge. Zum wiederholten male schaute Naruto auf seine Armbanduhr. Nur sie zeigte ihm das Gegenteil: Auch diese Stunde würde enden.

Tick. Tack. Tick.Tack.

Das plötzliche Klingeln weckte seine Aufmerksamkeit. Endlich war diese Stunde beendet.

Hastig folgte der Blonde Sasuke, als dieser langsam den Klassenraum verließ und zum Schuldach ging. Oben angekommen, blickte Naruto sich erst einmal um. Schon wieder war niemand anderes, als sie beiden oben auf dem Dach. Der Uzumaki konnte dies nicht wirklich verstehen, denn so schlecht wer es hier nun auch nicht. Aber das sollte

ihm egal sein..

Naruto stand nun direkt hinter Sasuke.

"Sag mal: Bist du irgendwie sauer auf mich, oder weswegen ignorierst du mich?!", meckerte Naruto gleich los. Anschließend verzog er seinen Mund zu einem Schmollmund. Sasuke hätte ihm wenigstens 'Hallo' oder so etwas sagen können.. Aber nein, dieser Herr war sich einfach zu fein für so etwas.

Sasuke schüttelte seinen Kopf und drehte sich schließlich zu Naruto um, damit er den Blonden in sein Gesicht blicken konnte. Er lächelte leicht, ehe er anschließend sagte:"Nein, tu ich nicht. Es gibt keinen Grund dazu, nicht?"

"Ach, tust du nicht? Und wieso hast du mir noch nicht einmal hallo gesagt!?"

"Weil du mit Kiba beschäftigt warst..", grummelte Sasuke leise vor sich hin und kam Narutos Gesicht langsam näher.